

*Johannes Harneit (*1963)*

IDIOT [1987]

Kammeroper nach Konrad Bayers Texten „idiotes“, „flucht“, „bräutigall und anonymphe“
Deutsch

49'

idiot	Sprechrolle
bräutigall	Tenor
anonymphe	Mezzosopran
Chor (5 Solostimmen)	Sopran, Mezzosopran, Alt, Tenor, Bass

Solo-Vc, Klar (BKlar), SPos (BTrpt), Schl, Git, 5 VI

Die Hauptfigur „idiot“ vegetiert isoliert in seiner Wohn-Wellness-Landschaft, ausgerüstet mit Mikrowelle, Kühlschrank und TV. Durch die Fernsehprogramme zappend lebt er seine erotischen Gewalt- und Tötungsfantasien via Bildschirm aus.

Unvermittelt bricht ein Liebespaar in seine Welt: Matrose „bräutigall“ und seine Geliebte „anonymphe“. Während „bräutigall“, der Liebe überdrüssig, sein unverbindliches Verschwinden plant, fleht die liebes-trunkene „anonymphe“ um sein Bleiben. Ungerührt lässt „bräutigall“ sie zurück.

„idiot“, mit der Realität wirklicher Menschen konfrontiert, entlädt seine Wut über die Störung im Schwall einer wüsten Schimpfkanonade, und es gelingt ihm, die Eindringlinge zu vertreiben und schließlich den gewohnten Status Quo wiederherzustellen: die totale innere und äußere Isolation.